

Hinweise Diagnose Interface



Unterstützende Fahrzeug-Codierung - Artikelnr.	37009
	37023
	37024
	37025
	37026
	37027
	37028
	37029
	38061
	38289

Inhalt

Inhalt	01
Allgemeine Hinweise	01
Sicherheitshinweise	02
Hinweise auf Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb	02
Diagnose Interface	03
Durchführung der Codierung	03

Allgemeine Hinweise

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Diagnose Interface
Vielen Dank dass Sie sich für ein Produkt der KUFATEC GmbH & Co. KG entschieden haben.

Bei der Entwicklung des Produktes wurde besonders auf Ihre persönliche Sicherheit, kombiniert mit bestmöglichstem Bedienungskomfort, modernem Design und aktuelle Produktionstechniken geachtet.

Aber trotz größtmöglicher Sorgfalt kann es bei unsachgemäßer Installation oder Benutzung, oder bei falscher Bedienung zu Verletzungen oder/und Sachschäden kommen.

Bitte lesen Sie deshalb die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch und bewahren Sie diese auf!

Alle Artikel aus unserer Produktion durchlaufen eine 100%ige Prüfung – zu Ihrer Sicherheit.

Wir behalten uns vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die dem Fortschritt dienen.

Je nach Artikel und Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, vor der Installation bzw. Inbetriebnahme die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu prüfen.

Das Gerät ist bei Garantieansprüchen in der Originalverpackung mit beigelegtem Kaufbeleg und detaillierter Fehlerbeschreibung dem Verkäufer einzuschicken. Beachten sie hierbei die Rücksendebestimmungen des Herstellers (RMA). Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

Der Garantieanspruch und auch die Betriebserlaubnis erlischt durch:

- a) unbefugte Änderungen am Gerät oder Zubehör, die nicht vom Hersteller oder dessen Partnern durchgeführt oder genehmigt wurden
- b) öffnen des Gehäuses eines Gerätes
- c) selbst ausgeführte Reparaturen am Gerät
- d) unsachgemäße Nutzung / nicht bestimmungsgemäße Nutzung / Betrieb
- e) Gewalteinwirkung auf das Gerät (Herabfallen, mutwillige Zerstörung, Unfall, etc.)

Beachten Sie beim Einbau alle sicherheitsrelevanten und gesetzmäßigen Bestimmungen.

Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal oder ähnlich qualifizierte Personen eingebaut werden.

Sicherheitshinweise

Die Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden.

- Verwenden Sie niemals sicherheitsrelevante Schrauben, Bolzen oder sonstige Befestigungspunkte an Lenkung, Bremssystem oder anderen Komponenten, um Ihre eigene Fahrsicherheit nicht zu gefährden.
- Schließen Sie das Gerät nur an 12V KFZ Spannung mit Masseverbindung zur Karosserie an. Diese Unterbaugruppe ist nicht zugelassen zum Einsatz in LKWs oder anderen KFZ mit 24V Bordspannung.
- Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes an Stellen wodurch die Fahrsicherheit oder die Funktionstüchtigkeit anderer im Fahrzeug verbauter Unterbaugruppen eingeschränkt würde.
- Dieses Modul darf nur in Kombination mit den nachfolgend genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen verwendet werden; der Einbau darf ausschließlich unter Verwendung der in der Montageanleitung genannten Anschlüsse erfolgen.
- Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -Modelle entstehen, übernimmt die Kufatec GmbH keine Haftung.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass das Modul die im Folgenden beschriebenen Daten aus dem CAN-Protokoll des Kraftfahrzeugs verarbeitet. Bei dem Einbau des Moduls wird daher auf ein modellspezifisches Gesamtsystem zugegriffen, das uns als Hersteller der genannten Baugruppe nur zum Teil bekannt ist.
- Vor allem bei Änderungen innerhalb derselben Modellreihe und desselben Modelljahres kann deshalb die Verwendbarkeit unserer Baugruppe nicht in jedem Fall gewährleistet werden. Für eine Verwendbarkeit unserer Baugruppe mit herstellereitigen Änderungen übernimmt die Kufatec GmbH daher keine Haftung.
- Die Kufatec GmbH & Co. KG übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Einbau des hier beschriebenen Bauteils nach den Garantiebestimmungen einzelner Fahrzeughersteller zugelassen ist. Bitte beachten Sie deshalb vor dem Einbau die Einbaurichtlinien und Garantiebedingungen Ihres Fahrzeugherstellers.
- Der Hersteller behält sich vor, Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern.

Hinweise auf Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb

Setzen Sie das Gerät nur in dem ihm zgedachten Bereich ein.

Bei zweckfremdem Gebrauch, nicht fachgerechter Installation oder bei Umbauten erlöschen die Betriebserlaubnis und der Garantieanspruch.

Diagnose Interface

HINWEIS: Die Installation muß komplett abgeschlossen sein bevor die Codierung mittels Diagnose Interface durchgeführt werden kann.
Der Codier Adapter kann nur einmal verwendet werden. D.h. er speichert beim erstmaligen benutzen die Fahrgestellnummer sowie weitere Fahrzeugdetails.

Das Interface verfügt über eine **LED** (ab Interface Hardware 2.0) womit der jeweilige Status des Diagnose Interface angezeigt wird.

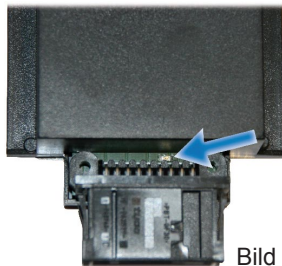
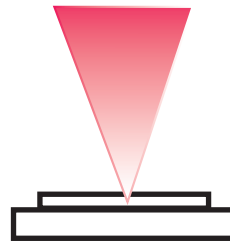


Bild 1



Durchführung der Codierung

1. Nach der Installation Anschlüsse nochmals überprüfen
2. Schalten Sie die **Zündung ein**, warten Sie ca. 30 Sekunden und stecken Sie das Interface in die Diagnoseschnittstelle (OBDII® Stecker) vom Fahrzeug. Diese Schnittstelle befindet sich im Fahrerfußraum links oberhalb der Fußablage (Bild 2).
3. Sobald die Codierung gestartet ist leuchtet die LED durchgehend auf. Sobald die LED erlischt wurde die Codierung durchgeführt und das Interface kann wieder entnommen werden. In Abhängigkeit der Nachrüstung bzw. Fahrzeug kann die Codierung bis zu 1 Minute dauern.

HINWEIS: Während der Codierung (LED leuchtet durchgehend) darf das Interface nicht von der Diagnoseschnittstelle getrennt werden!

LED Verhalten	Status
LED leuchtet durchgehend	Codierung wird durchgeführt
langsames Blinken der LED (Sek.Takt)	Interface ist gesperrt und nicht mehr zu verwenden!
schnelles Blinken der LED	Fehler aufgetreten - Interface kann wieder benutzt werden



Bild 2